

■ Lästige Trauermücken in der Wohnung?

Die im Zimmer umherfliegenden, erwachsenen Trauermücken („Schwarze Fliegen“) sind für Pflanzen nicht schädlich. Im Gegensatz dazu führen die Larven der Insekten in der Topferde zu erheblichen Wurzelschäden. Zur Reduzierung der erwachsenen Trauermücken setzen Sie Gelb-Sticker ein. Die in der Blumenerde lebenden Larven bekämpfen Sie mit unserem Spruzit TrauermückenFrei*. Das Mittel wird einfach auf die Blumenerde gegossen. Der Fraßstopp der Trauermückenlarven setzt bereits kurz nach der Anwendung ein. Auch die Zahl, der aus der Erde nachschlüpfenden Trauermücken, wird erheblich reduziert. Alternativ können Sie die Larven in der Erde mit den SF-Nematoden gegen Trauermückenlarven bekämpfen. Sie sind erhältlich über das Bestell-Set Nützlinge gegen Schadinsekten. Zusätzlich halten Sie die Pflanzen trockener und gießen nur noch von unten.

■ Lärm auf dem Dachboden?

Vor allem in den frühen Morgenstunden und abends verursachen die nachtaktiven Marder laute Geräusche und verschmutzen die Flächen mit Kot und Urin. Weiterhin können sie beträchtliche Schäden am Isolier- und Dämmmaterial verursachen. Um die Tiere wirksam zu vertreiben, empfehlen wir unser Protectan Marder- & Waschbär-Schreck**. Das Mittel schadet den Tieren nicht. Von den Tieren beschmutzte Flächen werden zunächst gründlich gereinigt, um die Markierungen zu entfernen. Anschließend wird am besten im Streuverfahren das Protectan Marder- & Waschbär-Schreck** breitwürfig gemäß Gebrauchsanweisung ausgestreut. Protectan Marder- & Waschbär-Schreck darf jedoch nicht im Motorraum von Autos verwendet werden, da keine Materialverträglichkeitstests durchgeführt wurden. Alternativ oder zusätzlich können Sie unser **Ultraschallgerät MarderStopp** verwenden. Die innovative Technik vertreibt Marder von Dachböden, Garagen, Schuppen, Autos und Wohnmobilen. MarderStopp verhindert durch ständig wechselnde Ultraschallfrequenzen einen Gewöhnungseffekt. Es wirkt sofort und schützt konstant über das ganze Jahr bei Dauerbetrieb und geringem Stromverbrauch (Batteriebetrieb). MarderStopp ist unbedenklich für Kinder und Haustiere. Nach erfolgreicher Vergrämung sollten bei Gebäuden die Einschlußflöcher verschlossen werden.

■ Frostrissen in der Rinde vorbeugen

Im Winter kommt es an sonnig-frostigen Tagen zu starken Temperaturschwankungen auf der Rinde. Tagsüber erwärmt die Sonne die dunkle Rinde. Das Rindengewebe dehnt sich dann aus. Nachts zieht sich das Gewebe durch die Kälte wieder zusammen, was dann häufig zu Längsrissen in der Rinde führt. Leider sind die Risse manchmal Eintrittspforten für holzerstörende Pilze, deswegen sollte die Rissbildung vermieden werden. Jetzt schneiden Sie bereits vorhandene Risse an einem trockenen Tag mit einem scharfen Messer glatt, bis die Rinde wieder fest am Holz anliegt. Um Rindenrisse vorbeugend zu verhindern, empfehlen wir Bio-Baumanstrich. Dieser weiße Anstrich besteht aus verschiedenen Natursubstanzen wie z. B. Kalk, Kieselsäure und Spurenelementen. Bio-Baumanstrich pflegt die Rinde, bewahrt deren natürliche Elastizität und erhält somit die Nährstoff- und Wasserversorgung. Die weiße Farbe reflektiert das Sonnenlicht, so bauen sich weniger Spannungen in der Rinde auf. Bio-Baumanstrich ist anwendungsfertig und wird unverdünnt aufgestrichen an frostfreien und trockenen Tagen.

Hinweis: *Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung Etikett und Produktinformation lesen. Warnhinweise- und symbole in der Gebrauchsanleitung beachten. **Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

Beratung: 05155/6244888 Mo-Do 8.00-16.00 und Fr 8.00-14.30 Uhr
Infodienst per eMail: Sprechen Sie Ihren zuständigen Außendienstmitarbeiter an!
Hinweise zum Datenschutz finden Sie im Internet unter www.neudorff-handel.de/informationen/datenschutz.html

Zum Abbestellen des Infodienstes wenden Sie sich bitte an die angegebene Telefonnummer.